

Quelle:

www.lazarus.at/2021/02/07/einzigartiger-klinikneubau-in-bawue-virtuelle-baustelle-e-mitarbeiterinnen-planen-flugfeldklinikum-mit

Einzigartiger Klinikneubau in BaWü: Virtuelle Baustelle - Mitarbeiter*innen planen Flugfeldklinikum mit



Der Neubau des Flugfeld-Klinikums in Böblingen bei Stuttgart kann von der Baustelle bis zur Fertigstellung im Jahr 2025 virtuell mitverfolgt werden. Zudem haben die Mitarbeiter*innen in mehr als 200 Workshops ihre Anforderungen einbringen können.



Mit Investitionen von rund 570 Mio. Euro will der Landkreis Böblingen seine Patientenversorgung fit für die Zukunft machen. Das neue Flugfeldklinikum wird die zwei Spitäler in Sindelfingen und Böblingen unter einem Dach vereinen. Dabei kommt eine innovative Planungsmethode zum Einsatz: Das „Building Information

Modeling (BIM)“. Dieses vernetzt alle Prozesse, Produkte und Mitwirkenden in Echtzeit.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Über das BIM-Modell weiß jeder am Bau Beteiligte immer genau, was der Andere macht. Der „digitale Zwilling“ zeigt nicht nur die Geometrie des späteren Gebäudes, sondern gibt per Mausklick auch Infos zum verbauten Material. Kollisionen zwischen den hunderttausenden von Bauteilen werden schon im Modell und nicht erst auf der Baustelle entdeckt. Das BIM-Modell hilft den Planern besser zu kommunizieren, alle Anforderungen der einzelnen Gewerke perfekt zu koordinieren und dadurch Fehler zu vermeiden. Wichtige Prozesse des Betriebs lassen sich schon jetzt über Virtual Reality sichtbar machen und bei Bedarf sofort verbessern.



Mitarbeiter*innen bereits früh mit eingebunden

Noch bevor die ersten Baumaschinen aufgefahren sind, haben sich Ärzte, Pflegekräfte und Mitarbeiter*innen aus den Versorgungsbereichen in rund 200 Abstimmungsrunden ihre Anforderungen und Wünsche für eine optimale Arbeitsumgebung formuliert und in die Planung eingebracht. Gemeinsam mit dem Bauträger wurde ein tragfähiges Konzept entwickelt, das sich mit kurzen Wegen und der medizinischen Ausstattung genau an den Bedarfen von Klinikpersonal und Patient*innen orientiert.

Ende 2025 sollen die ersten Patient*innen im neuen Klinikum aufgenommen werden. Das neue gemeinsame Krankenhaus für Böblingen und Sindelfingen wird durch Standort-übergreifenden Fachzentren gleichzeitig den Erhalt der Regionalspitäler in Leonberg, Herrenberg, Calw und Nagold sichern.

>> [Mehr Fotos und nähere Infos hier](#)